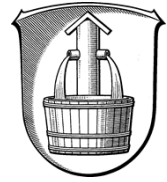


# STADT STEINBACH (TAUNUS)

## DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG



### Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.	VL-154/2021/XIX
Federführende Abteilung:	3 Amt für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
Sachbearbeiter:	Alex Müller
Datum:	18.10.2021

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	01.11.2021	

### **Betreff:**

**Antrag der SPD und FDP Fraktionen vom 11.10.2021:  
Baumoffensive für Steinbach**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Magistrat wird beauftragt, bis zum Jahr 2026 die Anzahl der Baumpflanzungen im Stadtgebiet deutlich zu erhöhen.

Diese Errichtung soll im Zuge von Sanierungen, Modernisierungen oder Neupflanzungen erfolgen.

Hierfür sind für die kommenden Haushalte ausreichend finanzielle Mittel zur Anschaffung/Pflanzung, als auch zur Pflege/Instandsetzung zu Verfügung zu stellen. Darüber hinaus sollen verstärkt die Anwohnerinnen und Anwohner bei der regelmäßigen Bewässerung der „Jungbäume“ miteinbezogen werden, um die städtischen Ressourcen bestmöglich zu schonen. Auch die Kombination mit dem neuen digitalen und intelligenten Wassermanagement (Modellversuch Smart City) soll dabei bedacht werden.

Ein jährlicher Sachstandsbericht erfolgt zur Stadtverordnetenversammlung im Dezember.

Der Berechnungszeitraum bezieht sich auf den Zeitraum 2021-2026.

### **Begründung:**

Im Zuge der Koalitionsverhandlungen im März und April 2021 haben sich die Parteien das Ziel gesetzt, mit einer Vielzahl von Maßnahmen einen aktiven Beitrag zum regionalen Klimaschutz zu leisten. Neben dem einzustellenden Klimaschutzmanager, die Unterbindung von Plastikgeschirr u.a. auf dem Weihnachtsmarkt der festgeschriebenen Prüfung von wasserdurchlässigen Flächen bei Sanierungen/Modernisierungen im öffentlichen Raum und der stetigen Mobilitätswende sollen durch den Schutz und Erhalt der Streuobstwiesen und der Begrünung der Haupt- und Seitenstraßen als auch die Pflanzung und Ergänzung von Baumreihen und -alleen in den Ortseinfahrten mehr Grün in die Stadt gebracht werden.

Die Erwartung der Koalitionäre ist es, bis zum Ende der Wahlperiode im Jahr 2026 mehr als 500 Pflanzungen vorzunehmen.

Die Koalition möchte damit ein klares und wichtiges Zeichen des Klimaschutzes setzen. Diese können u.a. durch Straßen- und Gebietssanierungen, Ergänzungen von bestehenden Baumlücken oder Anlage neuer Alleen sowie Waldgebiete erfolgen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Moritz Kletzka  
Fraktionsvorsitzender

Astrid Gemke  
Fraktionsvorsitzende